

Schloss Mäntel, Kleider, Pelze,
Pelz-Mäntel
Langgasse 32

KreysseL  Zigaretten

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.

Bezugspreis (einschl. Amtsblatt): für einen Monat Mk. 100.—, für Selbst-
abholer, frei Haus Mk. 125.—. Einzelne Nummer mit der Kur-Hauptliste Mk. 12.—,
mit der Tagesfremdenliste und dem Kurhausprogramm Mk. 8.—.

Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung

mit
„Amtsblatt der Stadt Wiesbaden“.

Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vorort: Die 34 mm breite Petitzeile Mk. 15.—, die 60 mm
breite Reklamezeile Mk. 30.—, die 84 mm breite Reklamezeile Mk. 45.—, die 84 mm breite
Reklamezeile an Vorzugspunkten Mk. 54.—, Finanz- und Vergütungsanzeigen Mk. 18.—, 38.—,
50.— u. Mk. 60.— Auswärtige Anzeigen Mk. 21.—, 45.—, 54.— und Mk. 66.—. Anzeigen-
annahme bis 10 Uhr vormittags. Für Aufnahme an bestimmten vorgeschriebenen Tagen wird
keine Gewähr übernommen.

Nr. 278.

Donnerstag, 5. Oktober 1922.

56. Jahrgang

Kunstmeldungen aus Wiesbaden.

— In „Josephslegende“, die Samstag im „Grossen
Haus“ unter Leitung des Intendanten Dr. Hagemann
seine Erstaufführung erleben soll, ist das gesamte Ballett
des Staatstheaters beschäftigt. Die Einstudierung des
choreographischen Teils leitet Valerie Lindau-Godard.

— Symphoniekonzerte im Staatstheater. Das Pro-
gramm der diesjährigen Symphoniekonzerte des Staats-
theater-Orchesters und die Abonnementsbedingungen
sind heute durch besondere Plakate veröffentlicht
worden. Darnach haben die vorjährigen Abonnenten ein
Vorzugsrecht auf die zur Verteilung kommenden
Abonnementsplätze, wenn sie die Abonnementskarte für
die 6 Konzerte gegen Rückgabe ihrer alten Abonnements-
karte in den Tagen vom 10. bis 12. Oktober einlösen.
Die Reihenfolge der Einlösung der Karten wird in den
nächsten Tagen noch bekanntgegeben werden.

Regenmäntel

aus gummierten oder imprägnierten Stoffen

für Damen und Herren, sowie wasserdichte
Dam-hüte sind in den neuesten, elegantesten
Fassons und in bester Qualität stets vorrätig.

P. A. Sloss Nachf., Taunusstr. 2

Das Neueste aus Wiesbaden.

— Verlorene Ausweispapiere. Auf merkwürdige
Weise muss ein Fremder seine Ausweispapiere verloren
haben. Er lässt nämlich durch die Polizei fragen: Wo
wurden in einem Vorgarten mehrere Ausweispapiere
(eingewickelt) vorgefunden? Sie lauten auf den Namen
J. Stiel, Elberfeld. Es wird gebeten, sie gegen Be-
lohnung auf Zimmer 18 der Kriminalpolizei abzugeben.

— Für wanderlustige Kurgäste. Der Rhein- und
Taunuskreis Wiesbaden unternimmt eine Haupt-
wanderung am 8. Oktober nach Dotzheim, Grauer Stein,
Raental, Kloster Eberbach und Erbach. Treffpunkt und
Abmarsch 7.30 Uhr vormittags Bahnübergang Dotzheim.
Verpflegung für den ganzen Tag mitbringen. Pass
nicht vergessen.

Gäste- und Fremdenbücher.

Gäste- und Fremdenbücher, die wir heute noch in
wenig veränderter Aufmachung in Gaststätten antreffen
und die noch denselben Zwecken dienen wie vor Jahr-
hundert, blicken auf eine lange Geschichte zurück.
deren Anfänge schon vor Erfindung der Buchdrucker-
kunst zurückzuführen. Ursprünglich hatten die Gäste-
bücher, denn dies sind die älteren Vorläufer der jetzt
polizeilich vorgeschriebenen Fremdenlisten, nur den
Zweck, den reisenden Fremden Gelegenheit zu geben,
sich an Ort und Stelle ihres Reiseziels zu verewigen.
So entstanden die historischen Gästebücher auf Deutsch-
lands berühmtesten Gaststätten, die neben vielen belang-
reichen Eintragungen doch auch manche wertvolle Nieder-
schrift bedeutender Persönlichkeiten überliefert haben.
Diese Sitte, oft auch Unsitte, sich überall zu verewigen
und Spuren seines Dortgewesenseins zu hinterlassen, ist
uralte, und noch heute kann mancher altherwürdige Baum
es in seinen Rinden bezeugen, dass man des Dichters
Wort „Ich schnitt es gern in alle Rinden ein“, gar zu
wörtlich genommen hat, und ebenso legen davon manche
Aussichtstürme ein beredtes Zeugnis ab, dass dieser
Hang zum Verewigen immer noch nicht ausgestorben ist.

Verfolgen wir den Ursprung dieser Sitte, so treffen
wir diese Erscheinung schon im Orient an, und zwar
schon zu Zeiten, wo die Schreibkunst noch nicht All-
gemeingut war. Die Araber hinterliessen mit Vorliebe

— 100 Jahre Rheinschiffahrt. Die Niederländische
Gesellschaft für Dampfschiffahrt auf dem Rhein, wahr-
scheinlich die älteste Dampfschiffahrtsgesellschaft in
Europa, vollendete kürzlich das erste Jahrhundert ihres
Bestehens. Die Gesellschaft bestellte im Jahre 1822 eine
Dampfmaschine in Grossbritannien und stattete damit
einen kleinen Dampfer aus, der im Oktober 1824 seine
erste Fahrt rheinaufwärts unternahm.

— Einen Wiesbadener Roman, von Liesbeth Dill
geschrieben, bringt unter dem Titel „Die Herweghs“ die
deutsche Verlagsanstalt in Stuttgart heraus.

— Baedekers Hessen-Nassau. In neuer Auflage ist
soeben Baedekers Handbuch unserer Provinz erschienen,
das jedem Reisenden ein unentbehrlicher Begleiter ist,
es ersetzt ihm jeden Führer, erspart ihm tausenderlei
Fragen, behütet ihn vor trüben Erfahrungen, kurz, reist
mit ihm wie der erprobteste Meister der nicht leichten
Reisekunst. Das Handbuch lehrt jeden sehen, und von
einer Reise mit ihm kehrt man mit doppeltem Gewinn
heim. 25 Karten und 30 Pläne zieren das Buch, das
immer noch glänzend ausgestattet ist. Wiesbaden
erfährt in diesem Bande eine ganz besonders eingehende
Behandlung.

— Ein Rücksichtsroller. „Sie, kann Ihr grosser Koffer
nicht leicht aus'm Gepäcknetz herunterfallen?“ — „Das
würde weiter nichts schaden, da ist nichts Zerbrechliches drin!“

Ausstellung

Pariser
Modelle

Kleider

Hüte

J. BACHARACH

Die Dame.

— Weg mit der Pagenfrisur! Im neuesten Heft der
„Dame“ schreibt L. Andro gegen die moderne Pagen-
frisur: „Kürzlich war in einer englischen Zeitung zu
lesen, dass ein Mädchen, das auf den Rat ihrer

Freundinnen ihr schönes Haar abgeschnitten hatte,
Selbstmord aus Gram über die Entstellung verübte. Das
arme, dumme Ding hätte wohl noch ein paar Jahre
warten können. Der Pagenkopf hat nämlich bei ganz
jungen Mädchen manchmal seinen Reiz. Dennoch hat
er nicht viel Daseinsberechtigung. Er stammt aus der
Kriegszeit, in der die Frauen in jeder Hinsicht trachteten,
die Männer zu ersetzen, auch im äusseren Bilde. Die
Annäherung des männlichen und weiblichen Typs ist
eine Dekadenzerscheinung. Das kurze Haar ist bequem,
gewiss. Aber die Frauen machen es sich heute über-
haupt bequem. Seit Urzeiten war das lange Haar der
edelste menschliche Schmuck, das Symbol für Schönheit
und Freiheit. Behandelt es dementsprechend! Euer
Haar ist ein Teil von euch; ehret es also!“

Bankkommandite

Stenold, von Stutterheim & Co. Wiesbaden

Kommandite der Deutschen Effecten- u. Wechselbank Frankfurt a. M.

Wilhelmstr. 48 Wiesbaden Wilhelmstr. 48

(Hotel Kaiserbad) (Hotel Kaiserbad)

Change Geldwechsel Exchange

Annahme von Bargeldern (Depositen).

Prompteste Ausführung von Börsenaufträgen.

Telefon: 5829, 5830, 6306.

Reise und Verkehr.

— Wissenswertes für Amerikareisende. Unter dem
Titel „Beförderungsbedingungen für Kajütereisende nach
Nordamerika“ ist ein kleiner, handlicher Prospekt der
Hamburg-Amerika Linie erschienen, der den Leser über
die gegenwärtig im gemeinsamen Dienst der Hapag und
der United American Lines nach New York fahrenden
Schiffe, über ihre Fahrpreise, ihre Fahrtroute usw. unter-
richtet und alle auf Platzbestellung, Passvisierung,
Gepäckaufgabe usw. bezüglichen Bestimmungen und
Vorschriften mitteilt, deren Kenntnis heute mehr denn je
dem nach den Vereinigten Staaten reisenden Fahrgast
unerlässlich ist.

Neues vom Tage.

— Kein Trinkgeld mehr in München. In München
ist jetzt mit dem Ende der Fremdensaison das Trinkgeld
Fortsetzung auf der 3. Seite.

wo vornehme Besucher sich einzutragen pflegten. Eine
Sitte, die wir heute noch in vielen Familien antreffen
und die auch Veranlassung zur Schaffung von Stamm-
büchern gewesen ist.

Die Ausbreitung der Gästebücher legte der Obrigkeit
den Gedanken nahe, bei den Torschreibern derartige
Bücher aufzulegen, damit die ankommenden Fremden
„verlustriert“ würden. Wie noch heute, so wurden
schon damals, im 13. Jahrhundert, die Fremden nach
Namen, Stand, Herkunft und Zweck der Reise ausgefragt
und das Ergebnis dieser Durchmusterung im Fremden-
buch verzeichnet. Dadurch sollte zunächst die Un-
gefährlichkeit des Fremdlings festgestellt werden, denn
in jener Zeit der strengen Torsperre wollte man nicht
all und jeden beherbergen.

Dem Beispiel der Gästebücher folgten in den
Städten bald die Ratsstuben oder Ratskeller, die für ihre
ausgewählten Gäste derartige Bücher auflegten.

Das erste Fremdenbuch, das unterschiedslos allen
Gästen vorgelegt wurde, führte St. Goar am Rhein
1713 ein.

Während nun die Fremdenlisten durch gesetzliche
Bestimmungen regelmäßig geführt werden müssen, hat
sich die Sitte der Gästebücher dadurch zum grössten
Teil verdrängen lassen. Nur in besonders bevorzugten
Lokalitäten finden sich heute noch derartige Gäste-
bücher.

Matheus Müller
ELTVILLE

Ausflug mit dem Kurauto: Tagesfahrt: 10 Uhr: Bad Ems über Kemeler Heide oder: 9 Uhr: Bad Ems, zurück über Braubach-Markburg-Nastätten, 2 Uhr: Kiedrich-Rheingau-Raine Scharfenstein. Vorverkauf von 9-1 Uhr im Städtischen Verkehrsbüro, Theaterkolonnade.

Auto-Omnibus-Ausflug nach dem Laacher-See (Eifel)

Donnerstag u. Freitag, den 5. u. 6. Oktober. Abfahrt Kurhaus 10 Uhr über Kemeler-Heide, Nassau, Ems, dortselbst Mittagessen. Abfahrt 2 Uhr, Besichtigung des vielbesuchten Arenbergs, Roter Hahn bei Ehrenbreitstein, weiter über Coblenz, Andernach, Nickenich, zum wildromantischen Laacher-See, woselbst in dem Hotel Maria-Lauch gemeinsames Abendessen und Uebernachtung. **Freitag früh:** Fahrt nach Niedermendig, Ribenach, Koblenz, Niederlahnstein, Braubach. Besichtigung der berühmten Marxburg u. Mittagessen. Weiterfahrt 3 1/2 Uhr über Nastätten, Kemel, Schwalbach, Wiesbaden. Fahrpreis einschl. Zimmer, pro Person 2700 Mark. Zuschlag für Klubsesselwagen auf Riesen-Luftreifen 600 Mark. Fahrkarten sind an der Verkehrsbüro-Tageskasse erhältlich. Wegen Bestellung guter Zimmer ist frühzeitiger Kartenkauf sehr erwünscht.

Von 4-6 1/2 Uhr im kleinen Saale:

TANZ-TEE JAZZ-BAND.

Eintritt: 225 Mark (einschl. Tee o. a. Gebäck und Bedienung) (einschließlich Steuer).

Garderobegebühr: 10 Mark.

Zuschauerkarte (Galerie): 30 Mk. einschl. Garderobegebühr.

Kartenverkauf an der Tageskasse im Kurhaus. Tischvorbestellungen nur im Kurhausrestaurant.

Nachmittags-Konzert.

4-5 1/2 Uhr. 441. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Ouverture zur Oper „Die Hugenotten“ G. Meyerbeer
2. Serenata M. Moszkowski
3. Gesang der Rheintöchter aus dem Musikdrama „Götterdämmerung“ R. Wagner
4. Ouverture zur Oper „Der Bärenhäuter“ S. Wagner
5. Ballszene J. Mayseder
6. L'Arlesienne-Suite Nr. 1 G. Bizet

Abend-Konzert.

8-9 1/2 Uhr. 442. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester. Romantiker-Abend.

Leitung: Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Ouverture, Nocturne, Scherzo, und Hochzeitsmarsch aus „Ein Sommernachtstraum“ F. Mendelssohn
 2. Serenade in D-moll R. Volkmann
 3. Zwei Sätze aus der unvollendeten Symphonie in H-moll F. Schubert
- I. Allegro moderato.
II. Andante con moto.

(Literarische Gesellschaft)

8 Uhr im kleinen Saale:

I. VORTRAG.

Wilhelm Schäfer: Aus eigenen Werken.

Konzert-Flügel STEINWAY & SONS, Hamburg-New York. Vertreter ERNST SCHEULENBERG, Wiesbaden, Gr. Burgstr. 14.

Staats-Theater.

Grosses Haus:

Donnerstag, den 5. Oktober 1922. 238. Vorstellung. Dienst- und Freiplätze sind aufgehoben. Aufgehobenes Abonnement.

Carmen

Oper in vier Akten von G. Bizet. Text von H. Meilhac und L. Halévy.

Personen:

Carmen	Martha Bommer
Don José, Sergeant	Fritz Scherer
Escamillo, Stierkämpfer	Max Roth
Zuniga, Leutnant	Franz Biehler
Moralès, Sergeant	Ferd. Wenzel
Micaëla, ein Bauernmädchen	Hanna Müller-Rudolph
Lillas Pastia, Inhaber einer Schenke	Hermann Nerking
Dancairo, Schmuggler	Fritz Mechler
Remendado, Schmuggler	Theodor Zentes
Frasquita, Zigeunermädchen	Milda Goldberg-Thiele
Morcedas, Zigeunermädchen	Elisabeth Schmidt
Ein Führer	Heinrich Baumann

Soldaten, Strassenjungen, Zigarrenarbeiterinnen, Zigeuner, Zigeunerinnen, Schmuggler, Volk. Ort und Zeit der Handlung: Spanien 1820. Musikalische Leitung: Arthur Rether. Anfang 6 1/2 Uhr. Ende etwa 9 3/4 Uhr.

Freitag, 7 Uhr: „Vater und Sohn“. Abonnement E. Samstag, 7 1/2 Uhr: „Tod und Verklärung“, hierauf, zum ersten Male: „Josephslegende“. Abonnement G. Sonntag, 6 Uhr: „Tannhäuser“. Aufgehobenes Abonnement.

Kleines Haus (Residenztheater):

Donnerstag, den 5. Oktober 1922. 181. Vorstellung. Aufgehobene Stammkarten. Sonder-Vorstellung für den Bühnenvolksbund: Rosmersholm. Schauspiel in vier Akten von Henrik Ibsen. In Szene gesetzt von Rudolf Hoch.

Personen:

Johannes Rosmer, Eigentümer von Rosmersholm, ehemals Oberpfarrer Willy Buschhoff
Rebekka West, im Hause Rosmers Thila Hummel
Rektor Kroll, Rosmers Schwager Walter Zöllin
Ulrik Brendel Dr. Paul Gerhards
Peder Mortensgaard Friedrich Prüter
Frau Helseth, Haushälterin auf Rosmersholm Amalie Landien
Das Stück spielt auf Rosmersholm, einem alten Herrensitze nicht weit von einer kleinen Fjordstadt im westlichen Norwegen.
Nach dem 1. Akt 10, nach dem 2. Akt 5 Minuten Pause.
Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Freitag, 7 Uhr: „Der Pilger von Mekka“. Aufgehobene Stammkarten. Samstag, 7 Uhr: „Der Raub der Sabinerinnen“. Stammsreihe V. Sonntag, 7 Uhr: Zum ersten Male: „Die Hamburger Filiale“. Aufgehobene Stammkarten.

Kaiser Friedrich-Bad

Neues städtisches Badhaus u. Inhalatorium

Thermal- und Sulfidwasserbäder, Kohlensäure- und Sauerstoffbäder, Heilmitt.- u. Dampf-bäder, elektr. Lichtbäder, Wärmebehandlung nach Dr. Tressner, Fangpackungen, elektr. Wasserbäder, Wasserkuren, Massagen, Moor- u. Sandbäder, — Damp- u. Apparat-Inhalationen mit Wiesbadener Thermalwasser, Weibacher Schwefelwasser, Moorischen Oelen, Sauerstoff etc., Pneumatische Apparate.

— Trinkkur an der Adlerquelle —

Städtisches Badhaus zum Schützenhof

Schützenhofstrasse 4 (Hoteleingang) — Thermalbäder mit Kneipp-Anlage

J. HERTZ

MÄNTEL · KLEIDER · PELZE
KLEIDERSTOFFE · SEIDENSTOFFE
ELEGANTE MASS-ANFERTIGUNG

MARCOASSE Nr. 20

FERNRUF Nr. 363 u. 6470.

Dresdner Bank Filiale Wiesbaden

Wilhelmstrasse 1, Ecke Rheinstrasse

Telefonanschlüsse für Fernverkehr Nr. 5000, 5001, 5002, 5003, 5004, für Stadtverkehr Nr. 5005, 5006, 5007, 5008, 5009.

Lederwaren

Johann Ferd. Führer
Grosse Burgstr. 10
Parterre und 1. Etage
12 grosse Schaufenster 12

Reise-Artikel

PELZE

Feine Kürschnerei

Betz, Gr. Burgstr. 9

Telefon 6534

Bierstube

Pilsner Urquell

POTHS

Langgasse 7

Telefon 6465

Weinrestaurant

Erstklass. Küche ■ Rheing. Gewächse

Beckhardt, Kaufmann & Co.

Ecke Kirchgasse und Friedrichstraße. :: Telefon 854 und 4520.

Versand nach allen Ländern

— The largest linen out fitting house of central Germany. —



Größtes Unternehmen Mitteldeutschlands für Wäsche-Ausstattungen

SPEZIALITÄT:

Anfertigung kompletter Braut-Ausstattungen in eigenen Ateliers unter fachmännischer Leitung

La maison de blanc la plus grande de l'Allemagne du centre.



H

HAB

UNI

NOR

A

AFR

Billig

ausl.

III. Kl.

Erstkl.

HAM

HAM

HAM

Wies

Amerik

ruf 354

GEOR

FOUR

TAU

GAL

SOND

Prof.

M. F.

Gemä

KUN

Antike

Porzel

ZWEIGG

abgeschafft v
ebenso wie in
zehnprozentig

— Seewas
den Mitteilung
in einem aus
Zeitung gerie
Grundsatz, d
konne, endlich
die Seekrankh
das Rezept un
Italiener, der
unter der See
nur in drei E
mehr tot als
anlangte. Er
Mittel gegen
so widerwärt
zu nehmen.



Wein-Restaurant Hotel Hahn

Spiegelgasse 15 Neue Hauskapelle Am Kochbrunnen
Frischer Hummer © JAZZ-BAND © Malossol-Caviar

Tanz



H A P A G
HAMBURG-AMERIKA LINIE
UNITED AMERICAN LINES INC
Nach
NORD-, ZENTRAL- UND SÜD-
AMERIKA
AFRIKA, OSTASIEN USW.
Billige Beförderung über deutsche und
ausländische Häfen. — Hervorragende
III. Klasse mit Speise- und Rauchsal.
Erstklassige Saloon- u. Kajütendampfer
Eben wöchentliche Abfahrten von
HAMBURG NACH NEW YORK
Anschäfte und Brucksachen durch
HAMBURG-AMERIKA LINIE
HAMBURG und deren Vertreter in:
Wiesbaden, Reisebüro der Hamburg-
Amerika Linie Taunusstr. 11, Fern-
ruf 3543; **Mainz**, Reiche Klarastr. 10



GEORG A. SCHNEIDER
PELZMODEN

FOURRURES MANTEAUS
TAUNUSSTR. 9 TEL. 1843

GALERIE BANGER
Luisenstr. 9

SONDER-AUSSTELLUNG
Prof. Wilh. Steinhausen
M. Paquet-Steinhausen
Gemälde / Zeichnungen / Grafik.

KUNSTGEWERBE
Antike Möbel / Künstlerpuppen
Porzellane / Metallkunst.
ZWEIGGESCHÄFT WILHELMSTR. 8

Kurhaus Wiesbaden

Fernruf für Tischbestellungen 3990

Während des Winterhalbjahres freier Eintritt
zu den

Restaurations-Räumen

auch für Nichtabonnenten, Eingang links vom
Portal und von der Sonnenbergerstrasse aus.

Beginn und Schluss der Vorstellungen des
Staatstheaters werden im Biersaal des Kur-
hauses durch Glockenzeichen fünf Minuten
vorher bekannt gegeben.

Im Weinsaal täglich von 8 Uhr an
KONZERT der Hauskapelle.

IM BIERALON ermässigte Preise.
W. RUTHE.

Gebrüder Simon Hoflieferanten Wiesbaden

Telef. Nr. 20 **Weingrosshandlung** Nicolasstr. 9
eine der ältesten Firmen am Platze

Beste Bezugsquelle für Rhein-, Mosel-, Rotweine etc.
Sehenswerte Hauptkellereien unter dem Geschäftshause

Nicolasstrasse Nr. 9 (b)

woselbst Proben bereitwilligst verabreicht werden.

Export nach allen Weltteilen

Dentist W. LANKE, Langgasse 16
Sprechstunden 9-1 u. 2-5 ausser Samstag Nachmittag
Künstl. Zahnersatz m. Kautsch.- u. Goldpl. Anfertigung
kleinerer Gebisse u. sachgemäße Reparatur. wie Klammer-
bruch, Zahn- u. Plattenprung, innerhalb 3-6 Stunden.
Umarbeit. schlecht passender Gebisse u. zu kurzer, nicht
schliessender Kronen und Brücken.
Zahnschmerzbesetzung — Plombierungen.

Leinenhaus
Gg. Hofmann
WIESBADEN
LANGGASSE 37
1107



Alleinstehende Jungedame

erster Gesellschaftskreise,
sucht ebensolche, oder Ehe-
paar zwecks gemeinsamer
Theaterbesuche etc. An-
gebote unter Nr. 1181
an das Badeblatt.

WALHALLA

Heute II. Teil
des Grossfilms
Das Liebesnest
6 Akte mit
Paul Wegener, Margit Barnay,
Adolf von Schlettow,
Hugo Flink, Reinhold Schünzel,
Erich Kaiser-Titz, Wilhelm
Diegelmann.
Der Inhalt des I. Teils
wird kurz wiederholt.
Fatty als Liftboy
Lustspiel in 2 Akten.
Anfang 4 Uhr.

Konzert-Agentur Heinrich Wolff
Friedrichstrasse 39 I Telefon 3325

Samstag, 7. und Sonntag, 8. Oktober, abends 8 Uhr
im NEUEN MUSEUM, Eingang Kaiserstrasse

Der Einstein-Film

„Die Grundlagen der „Relativitätstheorie“
mit erläuterndem Vortrag von Prof. Dr. W. Dieck.
Karten zu 80, 50, 30, 20 Mk. bei Wolff, Theater-
büro Engel, Stöppler, Rheinstr. 41 u. Abendkasse.

BADENWEILER

süd. bad. Schwarzwald

Hotel Römerbad

auch im Winter geöffnet.

Kunsthandlung Reichard

Taunusstrasse 18
Aparthe Photorahmen
Holzschnitte und Radierungen
Kunstblätter 1083

Café — Conditorei MALDANER

Telefon 884 Marktstrasse 34

(Telefon 134 Brot- und Feinbäckerei)

1140

Wein- u. Bier-Restaurant Mutter Engel

gegründet 1836.
Langgasse 52. Fernruf 466.
Inh. R. Kleemann.
Diners und Soupers. 1092
Erstklassige Küche.
Prima Weine. Export-Biere.

abgeschafft worden. In den Gaststätten kündigen,
ebenso wie in anderen grossen Städten, Anschläge den
zehnprozentigen Aufschlag an.

— **Seewasser gegen — Seekrankheit.** Wenn man
den Mitteilungen Glauben schenken darf, die Dr. Lafitte
in einem aus Santiago de Chile an eine französische
Zeitung gerichteten Schreiben macht, so ist nach dem
Grundsatz, dass man Gift durch Gegengift bekämpfen
kann, endlich im Seewasser das unfehlbare Mittel gegen
die Seekrankheit gefunden worden. Dr. Lafitte erhielt
das Rezept und erprobte es gleichzeitig an einem jungen
Italiener, der auf der Reise von Genua nach Chile so
unter der Seekrankheit gelitten hatte, dass er die Reise
nur in drei Etappen zurücklegen konnte und trotzdem
mehr tot als lebendig an seinem Bestimmungsort
anlangte. Er erklärte dem Arzt, dass er ein unfehlbares
Mittel gegen die Seekrankheit zur Hand habe, das aber
so widerwärtig sei, dass er sich gehütet habe, das Mittel
zu nehmen. Denn wie er sich dazu entschliesse, See-

wasser zu trinken, wolle er lieber die Qualen der See-
krankheit auf sich nehmen. Als dann Dr. Lafitte mit
dem Italiener die Rückreise nach Genua antrat, trank
er selbst vor der Abreise ein Glas Seewasser, und es
gelang ihm auch, seinen Begleiter zu bewegen, seinem
Beispiel zu folgen. Die Wirkung war verblüffend.
Während der ganzen Seereise verspürte der anfällige
Italiener trotz der stürmischen Überfahrt auch nicht das
geringste Unbehagen. Er ass vielmehr mit ausserordent-
lichem Appetit und befand sich so wohl wie auf dem
Land. Lafitte empfiehlt, das Mittel erst kurz vor der
Abreise anzuwenden.

— **Die Helgoländer Düne**, die bekannte zum Baden
benutzte kleine Sandinsel bei Helgoland, ist ernstlich ge-
fährdet. Infolge des letzten Nordweststurms ist der
Vorstrand an der Nordostseite der Insel gänzlich ver-
schwunden. Die höchste noch vorhandene Hügelkette
scheint jetzt unaufhaltsam unterzugehen; wenn nicht
sofort Gegenmassnahmen ergriffen werden, so bedroht

man von der nächsten Sturmflut eine weitere Zerstörung
der Düne.

— Zur Frankfurter Messe bringen die Mitteilungen der
Handelskammer Frankfurt a. M. Hansa (Verlag Max Koebeke
Frankfurt) eine Messennummer heraus, die ein wertvoller Be-
rater für jeden Geschäftsmann wird. Direktor Sutter schreibt
über die Gemeinschaftsarbeit der Messe, Ministerialrat Dr.
Posse behandelt die preussische Wirtschaftspolitik, Reichs-
wirtschaftsgerichtsrat Dr. Joerges bespricht die Schwankungen
des Wirtschaftslebens in der Rechtsprechung des Reichsgerichts.
Ausserdem werden eine Menge wichtiger Fragen aus den Ge-
bieten des Innenhandels, des Verkehrs, der Sozialpolitik,
des Steuerwesens von sachkundigster Seite behandelt, so
dass das auch drucktechnisch eine Leistung der Firma Schirmer
und Mahlau darstellende Heft die Bibliothek jeden Kontors
ergänzen sollte.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden,
Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse)
vorm. 10-11 Uhr. Fernsprecher 3898.

SIMPLICISSIMUS

Erste, führende, vornehmste Kleinkunstbühne Wiesbadens
Webergasse 37 **Direktion J. Alexandroff** **Telephon 1028**
 Täglich ab 8 Uhr abends: Weltstadt-Programm.

Das grosse Herbst-Programm muss man sehen!

Treffpunkt der eleganten Welt im Tanz-Palast I. Etage ab 9 Uhr

Prof. René. Jazz-Band. Tanzvorführungen. American Bar. Soupers.

TROCADERO



KURHAUS WIESBADEN

Samstag, den 7. Oktober 1922

8 Uhr abends in sämtlichen Sälen:

BALL

2 Ballorchester und Jazz-Band

Eintrittskarte für Nichtabonnenten: 150 Mk.

Vorankarte für Einwohner-Abonnenten: 75 Mk.,

mit der Abonnementskarte vorzuzeigen und bis

6 Uhr abends zu lösen.

Garderobegebühr: 10 Mark.

Anzug: Damen: Gesellschaftstoilette

Herrn: Möglichst Frack oder Smoking.

Städtische Kurverwaltung.

Amtliche Personenwagen:
 Kurhaus und am Kochbrunnen.

Wiegegebühr: 2 Mk.
 Städtische Kurverwaltung.

„Rodina“

Mauritiusplatz 1

Erstes russisches Weinrestaurant am Platze
 Russische u. französische Küche

1164 Diners - Soupers - à la carte

Täglich ab 7 Uhr abends Konzert
 unter Mitwirkung
 des beliebten Kapellmeisters Herrn Czerny.

Anzeigen

die bestimmt sind
 für Ausländer
 gibt man auf im

Badeblatt

Atlantic-Tanz-Gabaret

Kirchgasse 15

Inh.: Jos. Kirchner

Direktion: Mart. Schifgen

täglich abends 8 Uhr:

Dan-Demi

musikalischer Page

Gerti Hesse

Tanzspiele

Fritz Lasché

Vortragskünstler

und Conferencier

Rolf Saalhorst

Lustige Handschatten-

spiele

Milena v. Katanin

Typen, Parodien und

Stapeltanz

Karyn-Herley

Tanz-Duett

Margot Lorz

Die Modekönigin

Arthur Altmann

Parodist u. sächsischer

Humorist.

2 Kapellen



Regelmäßiger Passagier- und

Frachtverkehr mit eigenen Dampfern

Von BREMEN nach

NORD-

AMERIKA

u. SÜD-

AMERIKA

Vorzügliche Passagier-Einrichtungen

für alle Klassen. Anerkannt vorzügliche Ver-

pflegung, geräumige Promenaden decks, be-

quagliche Gesellschaftsräume. Beste hygie-

nische und sanitäre Einrichtungen.

Auskünfte, Drucksachen und Platzbelegung durch:

in Wiesbaden:

Lloydreisebüro J. Chr. Glücklich, Wilhelmstr. 56

in Langenshawbach:

Georg Resler, Brunnenstrasse 51

in Mainz: Lloydreisebüro L. Lysenhop & Co.

G. m. b. H., Kaiserstrasse 7. 1110

Pelzmäntel, Pelzjacken
 Füchse

Anna Kuss

Rheinstr. 43 Telef. 3873

Modell- und Abendhüte
 Schleier

Amtliche Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 2. Okt. 1922

(Schluss aus der gestrigen Nummer.)

(Nachdruck verboten.)

Beauchamp, H. Hr. m. Fr. Paris
 Beaudock, Fr. m. Tocht., London
 Beckel, M. Fr. Zürich
 Becht, Ph. Hr. Frankfurt, Heidelberg Hof
 Becker, Hr. m. Fr. Frankfurt, Hotel Vogel
 Beelaerts, El. Hr. Maaßen
 Beerwart, E. Fr. Mädchenheim
 Behar, Fr. m. Tocht., Metropole
 Behar, D. Hr. Metropole
 Behrend, H. Fr. Mädchenheim
 Behr, L. Fr. Osnabrück Prinz Nikolaus
 Bekyn, Hr. m. Fr. Holland Metropole
 Belin, G. Hr. Stary Schwarzer Bock
 Belin, J. Hr. Paris Hessischer Hof
 Bellanger, Hr. m. Fr. Paris Hotel Nassau
 Bender, F. Hr. Heidelberg Grüner Wald
 Benjamin, M. Hr. Dresden Rose
 Bentzen, L. Fr. Odense Primavera
 Berg, A. Hr. Amsterdam Palast-Hotel
 Graf Berg, m. Fam. Helsingfors Silvana
 Berger, B. Fr. Mädchenheim
 Berger, J. Hr. Hühst Hotel Berg
 Bergfeld, W. Hr. München Grüner Wald
 Bergson, Fr. m. Tocht., Karstadt, Palast-Hot.
 Berkmann, F. Hr. Berlin Mädchenheim
 Behrend, A. Fr. Mädchenheim
 Bernhart, A. Fr. Mädchenheim
 Bernik, Hr. m. Fr. Apeldoorn Metropole
 Bernas, L. Hr. Lyon Dotzheimer Str. 18
 Bersinsky, L. Fr. Marienhaus
 Bertram, P. Hr. München Taunus-Hotel
 Bess, Hr. Paris Palast-Hotel
 Beyer, J. Hr. Magdeburg Hotel Berg
 Bick, H. Hr. Oberhausen Hotel Osterhoff
 Bizouarne, A. Hr. Paris Palast-Hotel
 Blahat, Hr. m. Fr. Gebweiler, Hotel Vogel
 Bleidens, E. Fr. Aachen Palast-Hotel
 Bloch, Hr. m. Fr. Saarbrücken, Ev. Hospiz
 Bloch, H. Fr. Hamburg Kölnischer Hof
 Boitenu, H. Hr. Versailles Prinz Nikolaus
 Bonest, E. Hr. Basel Hotel Osterhoff
 Bosch, L. Hr. Lunenburg Prinz Nikolaus
 Bossmat, R. Hr. Paris Hotel Nassau
 Bosslet, A. Hr. München Grüner Wald
 Bottwood, N. Hr. Birmingham, Hansa-Hotel
 Bouham-Carter, M. Fr. Donington Rose
 Bourne, Hr. m. Tocht., Antwerpen, Park-Hot.
 Boumon, M. Fr. Paris Hansa-Hotel
 Bourin, A. Hr. m. Fr. Paris, Sanat. Nerotal
 Brand, B. Hr. Koblenz Hospiz z. hl. Geist
 Brandt, Hr. m. Fr. Hamburg Eden-Hotel
 Brandemaar, C. Fr. Rotterdam Taunus-Hot.
 Braun, M. Fr. Köln Grüner Wald
 Brauvers, B. Hr. Nymegen Weisse Lilien
 Breuer, Hr. m. Fr. Haarlem, Taunus-Hotel

Brenner, A. Fr. San Francisco Rose
 Briede, R. Fr. m. Begl. Holland, Schw. Bock
 Broglie, Fr. m. Sohn, Basel Weisse Lilien
 Brok, H. Hr. m. Fr. Knapsack, Köln, Hof
 Brosi, Chr. Hr. Haarlem Grüner Wald
 Brougier, J. Fr. Pens. Humboldt
 Brouzet, L. Fr. Lyon Dotzheimer Str. 18
 Puel, L. Hr. m. Fam. 4 Jahreszeiten
 Brühlmann, H. Fr. Karlsruhe, Reichspost
 Brunier, A. Hr. m. Fr. Kaiserlautern
 Brünner, W. Hr. Grüner Wald
 Brunot, Hr. m. Fam. Paris, Z. Stadt Biebr.
 Bucen, Hr. m. Fr. Osnabrück, Prinz Nikolaus
 Burbury, R. Hr. Paris Kaiserhof
 Burt, Hr. London Edlene-Hotel
 Buxeroller, J. Hr. Paris Zum Quellenhof
 Byrnes-Ska, A. Fr. Paris Hansa-Hotel
 Casar, R. Hr. Oberstein Taunus-Hotel
 Calisch, D. Fr. Baden-Baden Fürstenhof
 de Cambourg, Hr. m. Fr. Bonn, Palast-Hotel
 Cameron, M. Fr. London Viktoria-Hotel
 Caproni, Hr. m. Fr. Antwerpen, Grün. Wald
 Rabello, C. Fr. Erstein Schwarzer Bock
 Carp, W. Hr. Rotterdam Hotel Nassau
 Cerf, A. Hr. Metz Park-Hotel
 Cerf, L. Hr. Luxemburg, Europäischer Hof
 Chaloux, E. Hr. m. Fr. Paris, Hot. Nassau
 Chamet, M. Hr. Hotel Vogel
 de Charette, A. Hr. Bonn Palast-Hotel
 Charnot, E. Hr. m. Fr. Wilhelms
 Chas, Fr. New York Rose
 Chausi, J. Fr. Düsseldorf Hotel Berg
 Chibberg, H. Hr. Scotts Rose
 Clarke, G. Hr. m. Fam. Schwarzer Bock
 Clasen, P. Hr. Aachen Grüner Wald
 Claus, A. Hr. Dresden Kölnischer Hof
 Claess, L. Hr. m. Fr. Nancy Hotel Rodina
 ten Cobe, H. Hr. Amsterdam, Z. Stadt Biebr.
 Cochdam, J. Hr. Köln Palast-Hotel
 Coenen, H. Hr. Düsseldorf Grüner Wald
 Cohade, F. Hr. Saarburg Metropole
 Cohen, Hr. m. Fr. Neustadt Prinz Nikolaus
 Cohen, R. Fr. Amsterdam Schwarzer Bock
 Collette, L. Hr. Hotel Happel
 Collette, L. Hr. Sersaing Taunus-Hotel
 Coneke, Fr. Hotel Bender
 Connell, T. Fr. Schwarzer Bock
 Constant, Hr. m. Fr. Lüttich, Hansa-Hotel
 Constant, M. Hr. m. Fam. Lüttich, W. Lilien
 Camack, D. Hr. m. Fr. Schottland
 Cranen, H. Fr. Venlo Hospiz z. hl. Geist
 Creville, S. Fr. Paris Hotel Nassau
 Croissant, Hr. m. Fr. Colmar, Prinz Nikolaus
 Damel, D. Hr. m. Fr. Koblenz, Metropole
 van Damme, A. Hr. Antwerpen, Metropole
 Daniels, A. Hr. London Central-Hotel
 Danielowitsch, Hr. m. Fam. Lodz, Kronprinz
 Dascher, A. Hr. Gent Taunus-Hotel
 Davies, A. Fr. Cardiff Prinz Nikolaus

Demenx, R. Hr. Herta Hotel Happel
 Deporehou, Hr. m. Begl. Metz, Weisse Lilien
 Deron, S. Fr. Berlin Prinz Nikolaus
 Desbois, M. Hr. Frankfurt Hotel Berg
 Desmet, H. Hr. Brüssel Hotel Vogel
 Devereux, Hr. m. Fam. Philadelphia
 Dietz, K. Hr. Hotel Riviera
 Dietz, B. Hr. m. Fam. Barr Europ. Hof
 Dinckelhoff, P. Hr. Hamburg Union
 Donaldson, Ch. Fr. Schwarzer Bock
 Dony, J. Hr. Bois le Duc Quisisana
 Dony, M. Fr. Bois le Duc Quisisana
 van Doonik, G. Fr. Amsterdam, Reichspost
 Doré, H. Fr. Nimes Hessischer Hof
 Doyle, J. Hr. Irland Stiftdstr. 28
 Dreer, A. Fr. New York Rose
 Drep, M. Fr. Lyon Park-Hotel
 Drivesay, D. Hr. London Eden-Hotel
 Drucker, Hr. m. Fr. Nymegen 4 Jahresz.
 Drumm, A. Fr. Hamburg Hotel Nassau
 Dubien, M. Fr. Brüssel Grüner Wald
 Dufana, Chr. Hr. Gent Hotel Bender
 Dufana, Fr. m. Tocht., Gent Hotel Bender
 Ehrh. v. Dungen, Graz Humboldtstr. 13
 Dupin, A. Fr. Paris Yorkstr. 4
 Dunweg, J. Hr. Huerden Grüner Wald
 Durat, P. Hr. m. Sohn Hotel Berg
 Durdal, H. Hr. Stadt Eins
 Ditting, A. Fr. Venlo Hospiz z. hl. Geist
 Ebert, Hr. m. Fr. Pärhim, Goldenes Ross
 Elagon, L. Hr. Mainz Europäischer Hof
 Eckhardt, F. Hr. Landau Stadt Eins
 Eckert, K. Hr. Kaiserslautern, Europ. Hof
 Eder, A. Fr. München Christi Hospiz II
 Eggenschwiler, L. Fr. St. Louis, Hot. Nassau
 Ehreke, Hr. m. Fr. Frankfurt, Park-Hotel
 Ehrhardt, M. Fr. m. Sohn, Bern Karishof
 Eisenberg, J. Hr. Paris Querstr. 2
 Eissett, E. Hr. Potsdam Einhorn
 Eitinger, Hr. m. Fr. Neustadt, Prinz Nikolaus
 von Eeden, A. Hr. Haarlem Grüner Wald
 Ellenbogen, Hr. m. Fr. Bukarest, H. Nassau
 Eltermann, P. Fr. Bialystock, Weberg. 58
 Emminghaus, M. Fr. Dillenburg, Ev. Hospiz
 Enderlein, A. Fr. Stockholm, Regina-Hotel
 Esser, H. Hr. Köln Prinz Nikolaus
 Esslen, Hr. m. Fr. Brüssel Hotel Oranien
 Euter, K. Hr. Breslau Biebricher Str. 35
 Eynard, Hr. m. Fr. u. Begl. Bismarckring 20
 Faber, A. Hr. Leipzig Prinz Nikolaus
 Faehler, S. Fr. Kaiserhof
 Fautl, P. Fr. Reichenberg Albany
 Favre, E. Fr. Paris Hotel Dahlheim
 Feders, Hr. m. Fr. Amsterdam, Hotel Vogel
 Feders, E. Hr. Ungarn Europäischer Hof
 Fedt, M. Fr. Wald Grüner Wald
 Fels, S. Hr. London Hotel Nassau
 Feinmeiser, Hr. m. Begl. Warschau Weisse Lilien
 Fenske, P. Hr. New York Quisisana

Fey, J. Hr. Lemberg Weisse Lilien
 Fietz, H. Hr. Horebheim, Zur Stadt Biebrich
 Flory, A. Hr. Koblenz Grüner Wald
 Forster, C. Fr. Frankfurt, Zum Quellenhof
 Frangenheim, G. Fr. Köln, Hosp. z. hl. Geist
 Franzen, E. Fr. Saarbrücken, Evang. Hospiz
 Fried, L. Hr. Nordenstadt Karishof
 Frischar, Hr. m. Fam. Wien, Taunus-Hotel
 Fromis, Hr. m. Fr. Le Havre, Weisses Ross
 Fuchs, Hr. m. Fr. Kreuznach Kaiserhof
 Gabb, R. Hr. London Weisses Ross
 de Gaein, W. M. Fr. Bartscheid, Hot. Nizza
 Gaethals, A. Hr. Central-Hotel
 Gagneur, Fr. m. Tocht., Paris, P. Grandnair
 Garcia, D. Hr. Thelya Rose
 Garon, L. Hr. m. Fr. St. Die Park-Hotel
 Gatrapp, A. Hr. Paris Palast-Hotel
 Gasser, Hr. m. Fr. Grüner Wald
 Gehring, E. Hr. Charlottenburg, Gr. Wald
 van Geider, L. Hr. m. Fr. u. Begl. Brüssel
 Gendzinski, W. Hr. Duisburg, Köln, Hof
 Gerard, P. Hr. Neustadt Hotel Nassau
 Gerleke, C. Hr. m. Fr. Haag Reichspost
 Gerleke, H. Fr. Haag Evang. Hospiz
 Gerstenberg, E. Hr. Ludwigsburg, Gr. Wald
 Gibbings, Fr. m. Begl. Shanghai Rose
 Gielen, Th. Hr. m. Fr. Utrecht, Eden-Hotel
 von Gienanth, Hr. m. Begl. Aachen
 von Gienanth, B. Hr. Zell Palast-Hotel
 Baron von Gienanth m. Baronin, Aachen
 Giffert, G. Hr. Palast-Hotel
 Giffert, Hr. m. Fr. Haag Schwarzer Bock
 Giffert, A. Fr. London Schützenstr. 6
 Glauche, M. Fr. Dresden, Christi Hospiz II
 Glöck, G. Hr. Berlin Grüner Wald
 Glöck, J. Hr. Berlin Hansa-Hotel
 Goeb, A. Hr. Paris Prinz Nikolaus
 Goetz, S. Fr. Strassburg, Christi Hospiz II
 Goetinger, M. Fr. Paris Palast-Hotel
 Goetinger, G. Fr. Paris Palast-Hotel
 Goldblum, Th. Fr. Warschau Imperial
 Goldstein, Hr. m. Fr. Königsberg, Fürstenhof
 Golubkin, L. Fr. Haus Dambachtal
 Gongault, Hr. m. Fr. Oran Metropole
 Gontard, M. Fr. m. Tocht., Grenoble
 Grauprez, Hr. m. Fr. Brüssel, Hotel Bender
 Grein, Hr. m. Fr. Maastricht, Europ. Hof
 Grill, J. Hr. m. Fr. Kassel, Kölnischer Hof
 Groen, M. Fr. Venlo Hospiz z. hl. Geist
 Gross, M. Fr. Hospiz z. hl. Geist
 Gross, A. Hr. Pfaffenhofen, Europ. Hof
 Grünberg, G. Fr. Aachen Grüner Wald
 Guemmet, A. Fr. Paris 4 Jahreszeiten
 Guillet, Hr. m. Fr. Paris Hotel Nassau
 Gülich, G. Hr. Warnefunde, Dambachtal
 Habig, H. Hr. Koblenz Zum Landsberg

Bad Schlangenbad

Hotel Kaiserhof
Familien-Hotel ersten Ranges
Telefon 11
1105

Kaiserhof - Terrasse
Vornehmes Restaurant und Café
Telefon 11
Besitzer: Josef Bremser

Boes, E., Fr., Haarlem
Boettchen, A., Fr., Berlin
Bour, M., Fr. m. Tocht., Dabo
Boutteaux, J., Hr., Aachen
von Bozanska, O., Fr., Paris
Brandon, Hr. m. Fr., Amsterdam, Taunus-H.
Bräse, Hr. m. Fr., Strassburg, Z. Posthorn
Bräse, J., Fr., Alsbach
Brohse, M., Fr., Warschau
Brosu, H., Hr., St. Gallen
Browne, J., Hr., Koblenz
van Bueren, H., Fr., Haag
Bugejsky, Hr. m. Begl., Lodz
Burghgrave, Hr. m. Begl., St. Nicolas

Capriolo, Fr. m. Tocht.,
Cortigny, G., Fr., Paris
Catoire, Hr. m. Tocht., Moskau, Villa Frank
Cauter, H., Hr., Düren
Cebau, Fr. m. Tocht., Lyon
Chambon, P., Hr.,
Chelwy, Fr. m. Sohn u. Tocht., Paris

Christian, G., Hr., Biedenkopf, Evang. Hospiz
Christmann, Ph., Hr.,
Chwiernt, K., Fr., Köln
Claus, J., Fr.,
Cohn, E., Fr., Berlin
Corns, Hr. m. Fr., Barmen
de Coster, G., Hr., Antwerpen
van Couteau, Hr. m. Fr., Brüssel, Palast-H.
Coylhom, J., Hr., Köln
Creutzer, A., Hr. m. Fr.,
Cwayfus, E., Hr., Warschau
Czosek, Hr. m. Fr., Danzig
Dagnino, M., Hr., Paris
Dais, Hr., Hamburg
Depouy, Hr. m. Fr., Neu York
v. Detten, Hr. m. Fr., Charlottenburg

Deutach, J., Hr. m. Fr., Trier, Z. Stadt. Biebr.
Dickerson, Fr., Dimard, F. Wenker-Paxmann
Dieffenbach, P., Hr., Naurad
Dubensky, D., Hr., Berlin, Philippsbergstr. 15
Dobler, G., Fr., Augsburg
Domach, Y., Fr.,
Dorn, M., Fr.,
Dorsche, Hr. m. Fr., Ostende
Drasek, Hr. m. Fr., Antwerpen
Duella, A., Hr., Waldkirch
Dupont, A., Hr., Antwerpen

Egnell, Hr. m. Begl., Schweden, Pariser Hof
Eickhoff, M., Fr., Braunsfeld
Ernst, W., Hr., Eppstein
Farthing, A., Hr. m. Fr., Broadston

Fawre, E., Fr., Paris
vom Feld, M., Fr., Wald
Fenkart, Hr. m. Fam., St. Gallen, Eden-Hotel
Ferber, A., Fr., Hannover
Ferrari, Fr. m. Tocht., Torino
Fiedler, S., Fr., Warschau
Fittinghoff, R., Fr., Schweden
Flood, J., Hr., Dublin
Folkens, E., Hr., Buenos-Aires
Freiburger, G., Hr., Karlsruhe, Zum Falken
French, V., Hr., London
Freudenbach, G., Fr., Köln
Funke, F., Hr., Holland
Fusow, A., Hr., Godesberg

Gallois, Hr. m. Fr., Biarritz
Garrela, W., Hr., Hamburg
Garthe, E., Hr., Hagen
Gaupart, Hr. m. Fr., Charleroi
Gassry, Hr. m. Fam., München
Gehring, M., Fr., München
Geoffroy, L., Hr., Paris
Gerduna, O., Hr., Kristiania
Gerrit, Hr. m. Begl., Haag
Guignier, Cl., Fr., Paris, Kurh.
Güchert, D., Hr., Neu York
van Gilse, J., Hr., Delft
Girard, Hr. m. Tocht., Paris
Glabes, G., Hr., Nymegen

Goldfinger, J., Fr., Antwerpen
Goldstein, Hr. m. Fam. u. Begl., Budapest
Gonzenbach, W., Hr., Bern
Grenier, O., Hr., Maastricht, Schwarzer Bock
Grescke, O., Hr. m. Fr., Buffalo
Griete, O., Fr., Bennekom
Grohnert, Hr. m. Fr., Hamburg
de Groot, L., Hr., Haarlem
de Groot, G., Hr., Haag
Grossmann, Hr. m. Fr.,
Gruen de Gruen, München
Guldberg, M., Fr., Kristiania
Güth, 2 Frln., Blankenese, Hosp. z. d. Bergen
Habermann, J., Hr., Haag
Haeblu, E., Hr., Otten
Halewys, L., Fr., Bennekom
Haller, E., Hr., Scheveningen
Halbes, Ph., Hr. m. Fr., Hagenau
Halpern, H., Hr. m. Fr., Warschau, Kaiserhof
Halter, J., Hr., Bielefeld
Hampe, L., Hr. m. Fr., Aachen
Hartung, Hr. m. Fam., Siegen, Rheinstr. 17
Haug, H., Fr., Kristiania
Hauwer, C., Hr., Herborn
Hazenberger, Hr. m. Fr., Amsterdam, Aastr. 6
Hechler, M., Fr., Haag
Heimann, H., Fr., Berlin
Heimann, Hr. m. Fr., Hagen
Hedder, Hr. m. Fr., Halifax
Hedder, Hr. m. Tocht., u. Begl., Berlin, Imperial
Herzog, B., Fr., St. Claude
Herzog, Ch., Hr., St. Claude
Hilf, Hr. m. Fr., Antwerpen
Hirsch, Hr., Berlin
Hirschmann, Hr. m. Fr. u. Begl., Goldingen
Hitzel, V., Fr., Saarbrücken, Z. Stadt. Biebr.
Hoffmann, A., Hr., Krefeld
Höhm, Ph., Hr., Dauten
Hölder, M., Fr., Köln
Hölder, L., Hr., Berlin
Höllerweger, Hr. m. Fr., Basel, Hot. Nassau
Holler, J., Hr., Hamburg
Holling, Hr. m. Fr., Amsterdam, Schw. Bock
Holzhausen, G., Hr., Homburg v. d. H.

Hoen, A., Hr., Valkenburg
ten Horste van Hange, J., Hr. m. Fr.,
Haarlem
Hordman, P., Hr., Antwerpen
Hordman, J., Hr., Antwerpen
Hormus, Hr. m. Fam., Mülhausen, Grün. Wald
Hövel, Fr. m. Tocht., Cleve
ten Boet, W., Hr. m. Fr., Amsterdam
Hübner, R., Hr.,
Jacoby, A., Hr., Köln
Jantje, Fr. m. Begl., Oosterbeek, Taunus-Hot.
Jatomi, A., Hr., Palermo
Jensen, Fr. m. Sohn, Antwerp, Hot. Halveta
Jezierski, M., Hr., Warschau
Johnson, H., Fr., Stockholm
Kaczenberger, N., Fr., Lodz, Wenker-Paxmann
Kahl, A., Hr., Bonn
Kall, A., Fr., Paderborn, Grün. Wald
Kaufmann, L., Fr., Trier
Kell, R., Fr., Lodz, Schwalbacher Str. 73
Keller, J., Hr. m. Fr., Köln, 4 Jahreszeiten
Kern, C., Hr. m. Fr., Diederhofen, Hot. Vogel
Kest, P., Hr., Haag
Kieck, J., Hr., Lodz
Klotmann, Hr., Penig
Küttel, H., Fr.,
Knipper, P., Hr. m. Begl., Köln, Pr. Nikolaus
Kombbe, F., Hr., Hamburg
Köhler, A., Fr.,
Köhler, J., Hr., Aachen
Kolontoriam, Fr. m. Tocht., Baku, P. Ebers
Kommers, M., Fr., Bloemendaal, H. Paqual
Koopmann, V., Hr., Haag, Kurh. Dietenmühle
Koepp, H., Fr., Siegen
Köpper, E., Schillerstr.
Kritz, P., Hr., Koblenz
Kreiser, W., Hr., Aachen
Kretjen, F., Hr., Haag

Kreuschmar, Hr. m. Fr., Frankfurt, Köln. Hof
Krumer, L., Fr., Lomzo
Kübel, H., Hr., Frankfurt
Kübler, J., Hr., Colmar
Kupfer, B., Hr. m. Fr., Lodz
Laan, C., Hr., Bloemendaal, Hotel Nassau
Landmann, F., Hr., Brüssel
Landhardt, J., Hr., Hanau
Lazare, C., Hr., Hamburg
Leclerc, J., Hr. m. Fr., Palermo
Leloup, M., Fr., Fresnes
Lequesne, Fr. m. Tocht., Valenciennes
Leschhorn, W., Hr., Darmstadt, Grün. Wald
Ley, R., Hr., Paris
Leyer, Hr. m. Begl., Köln
Link, J., Hr., Brüssel
Litwinow, Fr., Godesberg
Liveray, Hr. m. Fr., Köln
Lorz, M., Fr., München
Losonow, A., Hr. m. Fr., Osnabrück

Lüders, Cl., Fr., Düsseldorf, Friedrichstr. 31
van der Made, J., Fr., Haag
Mandel, Hr. m. Fr., Neu York, Hotel Nassau
Mauphail, W., Hr., London
Martha, A., Hr., Luxemburg
Martin, P., Hr., München
Mathiesen, Hr. m. Fr., Flensburg
Meißner, M., Fr., Heilmund
Mehrer, Hr. m. Fr., Lamberg, Schwarz. Bock
Melaerts, Hr. m. Fr., Antwerpen, Hotel Berg
Meisner, Hr. m. Fr., Geisbergstr. 5
Möllen, H., Hr.,
Merkert, Hr., Mülheim
Meyer, G., Hr., Danzig
Meyer, E., Fr.,
Mielmann, S., Hr., Mannheim, Zum Posthorn
Mittel, Hr. m. Fr., Batavia
Moneski, L., Hr., Lodz, Villa v. d. Heyde
Monpilla, Hr. m. Fr., Bordeaux, Europ. Hof
Moormann, Th., Hr. m. Fr., Java, Quisisana
Mottl, A., Fr., Milan
de Montbrant, Hr. m. Fr., Paris, H. Nassau
Müller, K., Hr., St. Gallen
Musch, P., Hr., Kassel
Mues, L., Hr. m. Begl., Antwerpen, Domhotel
Nassatins, M., Hr., Moskau, Hessischer Hof
Naus, M., Fr., Aachen
Neuman, B., Fr., Haag
Nicolas, E., Hr., Brüssel
Niederer, Hr. m. Fr., Sa. Gallen, Hot. Nassau
Olympieff, Hr. m. Fam., Berlin, Friedrichstr. 7
Padel, J., Hr. m. Fr., Mainz
Perton, 2 Frln.,
Piteau-Knowles, J., Hr. m. Fr. u. Begl.,
Braunfels
Pozmanski, Fr. m. Sohn, Warschau, Z. Kranz
Prinzel, H., Hr., Kassel
Prosk, Hr. m. Fr., Bussum, Geisbergstr. 5
Puggenkipp, E., Fr.,
Quanz, W., Hr., Berlin
Rabinowitch, Hr. m. Fr., Wilna, Z. Posthorn
Rabinowicz, Hr. m. Fr., Wilna

Rademacher, T., Fr., Haag
Ramsay, H., Hr., London
Rau, O., Hr., Dresden
von Rehlinger, A., Schiller, Penn. Violette
Reicher, Hr. m. Fr., Baden, Zum Posthorn
Reimert, Hr. m. Fr., Barmen, Europäischer Hof
Richardson, Hr. m. Fr.,
Richerts, A., Hr., Paris
Rooby, G., Hr., Warschau
Rombak, Hr.,
Rosenblatt, H., Fr., Lodz
Rothuys-Rooseboom, J., Hr. m. Fr., Indien
Russoin, E., Hr. m. Fam., Bergen, H. Nassau
Rutot, R., Hr., Saarbrücken, Zum Posthorn
Salzburg, H., Fr., London
de Sandtboen, Hr. m. Fr., Mechelen, H. Berg
Sauer, M., Fr., Berlin
Schano, E., Fr., Dabo

Schmaus, K., Fr., Braunfels
Scheers, P., Hr., Haag
Scheers, M., Fr., Haag
Frfr. Schertel v. Burkenbach, 4 Jahreszeiten
Schertel v. Burkenbach, H., Hr., 4 Jahresz.
Schetter, Hr. m. Fr., Valkenburg, Taunus-H.
Schiboff, S., Hr.,
Schleber, W., Hr., Berlin
Schneer, A., Fr., Rotterdam, Kirchgrasse 62
Schopp, H., Soden
Schorr, A., Hr. m. Fr., Neu York, H. Nassau
Schulz, M., Hr. m. Fr., Schöneberg, Reichspost
Schumann, H., Fr., Stuttgart, Zum Posthorn
Schulz, R., Hr., London
Schwarzmann, B., Hr., Berlin
Grüfin v. Schwerin, Schweden, Schwarz. Bock
Sekanbye, H., Hr., Nancy
Selbach, J., Hr., Zeitlingen
Selgmann, H., Hr., Köln
de Seusse, J., Fr., Reichshofen
Sieburg, A., Fr., den Haag
Sieburg, E., Fr., den Haag
Graf Skarbek, Warschau
Soete, Hr. m. Fr., Antwerpen
Soete, J., Fr., Antwerpen
van Soubbeek, Hr., Arnheim, Hotel Nassau
Spoorenberg, C., Fr., Eindhoven, Hotel Adler
Stahmcke, M., Fr., Schweden, Adolfsallee 4
Stark, H., Hr., Koblenz
Steiner de Valmont, B., Hr. m. Fam., Wien

Stevenson, A., Hr. m. Fr.,
Stiefelwagen, K., Hr., London
Stieger, E., Hr., Mosnang
Stockton, S., Hr., Koblenz
Strauss, Ch., Hr. m. Fam. u. Begl., Paris
Streng, J., Fr., Belgrad
Streich, E., Hr. m. Fr., South, 4 Jahreszeiten
Stupper, Th., Fr., Schöneberg
Scapola, E., Fr., Althof
Szymanski, E., Fr.,

Taylor, A., Hr., London
Teich, H., Hr. m. Fr., Krakau, Schwarz. Bock
Thoen, M., Hr. m. Fr., Krefeld, Grün. Wald
Thiele, H., Fr.,
Thomas, A., Hr. m. Fr., Tonoville, Römerbad
Thoresen, E., Fr., Friedrichshof
Türnkas, M., Hr., Würzburg, Kölnischer Hof
Uingramm, Fr. m. Tocht., Hamburg, Kaiserhof
Urisson, Hr., Zoppot

van der Valk, E., Hr., Haag
Veygen, Hr. m. Begl., Aachen
Vincent, Hr. m. Fam., Nymegen, P. Fortuna
Victor, B., Hr., Haarlem
Vitalleschi, M., Hr. m. Fr., Rom
van Vliet, Hr. m. Fr., Holland, Taunus-Hot.
Voigt, C., Hr., Berlin
Walbach, M., Fr., Lodz
Walke, E., Fr. m. Tocht., London, Regina-II.
Warendorf, S., Hr. m. Fr., Amsterdam
Wattell, M., Fr., Harville
Weber, Fr. m. Tocht. u. Begl., Uhlendstr. 17
Weinberg-van Bueren, J., Fr., Haag

Weitz, F., Hr., Hannover
Weiler, M., Hr., St. Märgen, Penn. Schmidt
Weysser, J., Hr. m. Fr., Antwerpen, Domhotel
Wiedmann, C., Hr., Haag
Wieners, P., Hr. m. Fr., Krefeld
Wilson, Hr. m. Fr.,
Windman, Hr. m. Fr.,
de Inter, J., Hr., Zaandam
Wolf, S., Hr., Aachen

Zendel, M., Fr., Saarbrücken
Zeppenfeld, G., Hr., Witten
Zossen, J., Hr.,
von Ziegler, Hr. m. Fr., Schaffhausen
van Zorn, P., Hr. m. Fr., Vlaarding
Zweibaum, L., Hr., Saargemünd

Zweibaum, L., Hr., Saargemünd
Zweibaum, L., Hr., Saargemünd
Zweibaum, L., Hr., Saargemünd
Zweibaum, L., Hr., Saargemünd
Zweibaum, L., Hr., Saargemünd
Zweibaum, L., Hr., Saargemünd
Zweibaum, L., Hr., Saargemünd
Zweibaum, L., Hr., Saargemünd
Zweibaum, L., Hr., Saargemünd
Zweibaum, L., Hr., Saargemünd

Zweibaum, L., Hr., Saargemünd
Zweibaum, L., Hr., Saargemünd
Zweibaum, L., Hr., Saargemünd
Zweibaum, L., Hr., Saargemünd
Zweibaum, L., Hr., Saargemünd
Zweibaum, L., Hr., Saargemünd
Zweibaum, L., Hr., Saargemünd
Zweibaum, L., Hr., Saargemünd
Zweibaum, L., Hr., Saargemünd
Zweibaum, L., Hr., Saargemünd

Wiesbadener Nachrichten.

Nr. 116 vom 5. Oktober 1922.

Die für Freimachung von Wohnungen zahlbaren Prämien sind ab heute wie folgt erhöht worden:

für eine 1-Zimmerwohnung nebst Zubehör bis zu	6000.— Mf.
2	9000.—
3	12000.—
4 oder 5	15000.—
6, mehr	18000.—

Wiesbaden, den 2. Oktober 1922.

Der Magistrat.

Wiesbadener Nachrichten.

In letzter Zeit kommt es bedauerlicherweise immer wieder vor, daß Geschäfts- und Privatleute durch heimlichen Anschluß hinter den Elektrifizierungsjähren dem Elektrizitätswert elektrische Arbeit entziehen.

Der Magistrat hat beschlossen, fortan in solchen Fällen die Namen der Schuldigen in den Zeitungen zu veröffentlichen. Die Stadtverwaltung setzt voraus, daß sie hierbei auf allgemeine Zustimmung rechnen kann, und sie muß die Zustimmung aller Stromverbraucher als besondere Bedingung für weitere Stromlieferung voraussetzen. Abnehmer, die diese Bedingung nicht annehmen wollen, werden erlucht, den weiteren Strombezug abzumelden.

Wiesbaden, den 2. Oktober 1922.

Städt. Elektrizitätswert.

Gemäß § 1 der Beitragsordnung vom 27. 9. 21 betr. Beiträge zur Bedienung der Kosten für die polizeimäßige Reinigung öffentlicher Straßen, Wege und Plätze innerhalb des Reichsgebietes

der Stadt Wiesbaden wird der Kostenverteilungsplan und Reinigungsplan, welcher durch Beschluß der Stadtverordneten-Versammlung Nr. 287 a vom 22. 9. 22 mit der Wirkung vom 1. Oktober 1922 genehmigt wurde, im städtischen Dienstgebäude Rheinstraße 22, Zimmer Nr. 30, während der Dienststunden öffentlich ausgestellt. Einwendungen hiergegen können innerhalb einer Frist von 4 Wochen, vom Tage der Veröffentlichung an gerechnet, beim Magistrat eingereicht werden.

Wiesbaden, den 2. Oktober 1922.

Der Magistrat.

Taubenhaltung während der Saatzeit.

Taubenhalter werden hiermit daran erinnert, daß nach § 3 der Polizei-Verordnung vom 25. Mai 1894 während der vom Feldgericht festgesetzten Saatzeit vom 1. 10. bis 30. 11. 22. Tauben nicht aus den Schlägen gelassen werden dürfen. Zuwiderhandlungen werden mit Geldstrafe bis dreihundert Mark oder entsprechender Haft bestraft.

Wiesbaden, den 22. September 1922.

Der Magistrat. — Feldpolizeiamt.

Gestorben:

Am 29. September. Ehefrau Philomena Köhling, geb. Siebel, 29 J. Steinhauser Wilhelm Spanius, 54 J. Schriftföhr Hermann Wiendob, 44 J. Witwe Elfriede Bernhardt, geb. Imgrund, 77 J.
Am 30. September. Hans Wilhelm, 3 Mt. Witwe Frieda Eich, geb. Steinhauser, 78 J. Witwe Ida Kropf, geb. Weisger, 70 J. Jeanne Behringer, 1 J. Gänbler Samuel Schoffroth, 35 J.
Am 1. Oktober. Walter Riefer, 8 Mt. Wilhelm Kitz, 1 J. Rühnenmädchen Elise Köhlig, 25 J. Maurer Karl Seeliger, 30 J. Kaufmann Karl Klaus, 27 J.
Am 2. Oktober. Karl Reiser, 3 Mt. Ehefrau Elisabeth Brandstätter, geb. Gildner, 34 J. Kurt Wirth, 2 Mt. Rentner Erbanus Brant, 61 J.

Am 3. Oktober. Privatier Karl Schumacher, 63 J. Privatier Christian Jacobi, 63 J.

Staubedam.

Wiesbadener Nachrichten.

Die Stadtverordnetenversammlung morgen Freitag fällt aus, da Vorlagen für sie in hinreichendem Maße nicht vorhanden sind.

Prämien für Freimachung von Wohnungen. Nach einer Bekanntmachung des Magistrats in unserer heutigen Ausgabe sind die Prämien für Freimachung von Wohnungen ganz erheblich erhöht worden. Anträge auf Gewährung derartiger Prämien werden bei dem Wohnungsamt, Wilhelmstraße 24/26, entgegengenommen.

Wahrgeld gegen unrichtigen Bezug von elektrischem Strom hat die Stadtverwaltung gemäß Bekanntmachung des Städt. Elektrizitätswertes (s. Anzeigenteil) getroffen.

Invalidenmarken für „unabhängig“ Beschäftigte. Durch die vom 1. Oktober 22. ab geltende Erhöhung des Ortslohnes müssen von diesem Tage ab für die unabhängig Beschäftigten auch höhere Invalidenmarken verwendet werden. Es sind daher ab 1. Oktober 1922 für solche Personen zu stellen: a) männliche Personen über 21 Jahre alt 18.— wöchentlich; b) weibliche Personen über 21 Jahre alt 12.— wöchentlich; c) männliche Personen von 16—21 Jahren alt 12.— wöchentlich; d) weibliche Personen von 16—21 Jahren alt 9.— wöchentlich. „Unabhängig“ ist die Beschäftigung, die auf weniger als eine Woche entweder nach der Natur der Sache bedingt zu sein pflegt, oder im voraus durch den Arbeitsvertrag bestimmt ist. Es fallen hierunter hauptsächlich Gelegenheitsarbeit, Näherinnen, Wäscherinnen usw., die ihre Tätigkeit bei wechselnden Arbeitgebern ausüben. Zur weiteren Auskunft ist das hiesige städtische Versicherungsamt — Marktstraße 1, 1. Stock — gerne bereit.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden.